

10 Neuzugänge für die SG Pinzberg-Gosberg



Nachdem im Dezember die neuen Trainer für die 1. und 2. Mannschaft – Jakob Förstel und Patrick Glauber – vorgestellt wurden, konnte man auch den Kader verstärken.

Neben neun Spielern, sicherte man sich auch abseits des Platzes Unterstützung. Außerdem befindet man sich gerade in der komfortablen Situation, dass es zum jetzigen Stand keine Abgänge zu verzeichnen gibt.

Dass man mit so vielen neuen Spielern seinen Platz in der A-Klasse nicht verwalten möchte, liegt sehr nah. Deswegen wird nach vierjähriger Zugehörigkeit der Platz an der Sonne anvisiert. Durch die aktuellen Spieler plus den Verstärkungen stehen Förstel zur neuen Saison ein breiter Kader, der sowohl mit Erfahrung als auch mit junger Spritzigkeit sich präsentiert, zur Verfügung. Das alles mit dem Ziel in der neuen Saison und darüber hinaus attraktiven Offensivfußball zu bieten.

Dies bedeutet natürlich eine Menge Arbeit für den Trainer, der aus den vielen Charakteren erstmal eine Einheit formen muss. Förstel hat sich zudem auf die Fahne geschrieben jeden einzelnen Spieler und natürlich in Summe die Mannschaft weiterzuentwickeln und gewisse Automatismen zu etablieren.

Für Anpiff.info stellt der Trainer Jakob Förstel seine Neuzugänge vor:

	<p>Timo Macht: Timo ist mit voller Begeisterung und Engagement dabei, ich freue mich sehr, dass er uns in der neuen Saison als Betreuer unterstützen wird.</p>
	<p>Jonas Harrer (Baierdorfer SV): Mit Jonas konnten wir einen sehr erfahrenen Torwart an den Lohranger locken. Ich habe mit ihm in der U17 in Baierdorf zusammengespielt. Er überzeugt mit seiner ruhigen Ausstrahlung und wird den jungen Spielern sicher eine große Stütze sein.</p>
	<p>Jannik Schwarzmann (SV Buckenhofen): Jannik kehrt zur SG zurück und wird uns mit seiner Torgefährlichkeit, seinem offensiven Durchsetzungsvermögen enorm weiterhelfen. Er hat sich als Stürmer enorm weiterentwickelt und wird sicherlich ein Leistungsträger der Mannschaft sein. Seine Ausstrahlung auf und neben dem Platz wird ein wichtiger Faktor werden.</p>
	<p>Lorenzo Gallmetzer (SV Buckenhofen): Mit Enzo kommt ein technisch starker und kreativer Spieler zur DJK zurück, der mit seinem Spielwitz unsere Offensive bereichern wird. Er besitzt eine hohe Handlungsschnelligkeit und hat ein gutes Gefühl für den freien Raum. Er wird für unsere Spielphilosophie ein wichtiger Baustein sein.</p>



Jörg Martini (TSV 1862 Höchststadt/Aisch):

Jörg ist als Innenverteidiger vorgesehen und bringt mit seiner Größe nicht nur ein gutes Kopfballspiel mit, sondern kann auch durch clevere Zweikampfführung überzeugen. Zudem ist er als Außenverteidiger und im defensiven Mittelfeld einsetzbar.



Christian Sturm (Spvgg Hausen):

Sturmi überzeugt durch sein gutes Passspiel und seine Übersicht. Sein Blick für den freien Mitspieler und seine Einstellung bei der Arbeit gegen den Ball sind lobenswert. Daher kann er auf verschiedenen zentralen Positionen eingesetzt werden.



Lukas Brück (Spvgg/DJK Heroldsbach/Thurn):

Mit Lukas konnten wir uns auf der Flügelposition verstärken. Er ist mit seiner Schnelligkeit und seinen Qualitäten im Dribbling unheimlich schwer auszurechnen. Hinzu kommt sein unheimlicher Drang zum Tor. Außerdem ist er charakterlich ein super Junge, der sehr gut in die Mannschaft passt.



Christopher Bernerth (TSV 1862 Höchststadt/Aisch):

Chris überzeugt mit seinen hervorragenden technischen Fähigkeiten sowie seiner Präsenz auf dem Platz. Er ist ein Unterschiedsspieler und wird eine wichtige Rolle einnehmen. Durch seine Qualitäten am Ball und seine Übersicht sind wir im Mittelfeld noch flexibler. Trotz seiner jungen Jahre konnte er bereits einige Erfahrungen im höherklassigen Jugendbereich sammeln und wird diese an uns weitergeben können.



Moritz Kupfer (Spvgg Hausen):

Mit Mo müssen wir nach seiner Verletzung noch ein bisschen geduldig sein. Wir haben bereits zwei Jahre in der U19 zusammengearbeitet und ich bin von seinen Qualitäten vollauf überzeugt. Er wird im Vollbegriff seiner Kräfte eine tragende Rolle einnehmen. Auf dem Feld ist er variabel einsetzbar und ist mit seiner ruhigen und lernwilligen Art ein Musterprofi.



Georg Messingschlager (Spvgg Hausen):

Auch mit Messi habe ich bereits einige Jahre super zusammengearbeitet. Ich kenne ihn sehr gut und weiß, wie ich ihn zu Höchstleistungen antreiben kann. Er ist quirlig, schnell und gibt keinen Ball verloren, dazu kommt seine Ruhe vor dem Tor. So kann er Spiele mit einer Aktion allein entscheiden, muss seine Qualitäten aber noch beständiger abrufen.

Es hat sich also schon vor Beginn der neuen Saison 2021/2022 einiges getan in der SG. Nun liegt es am Trainer und an den Spielern die häufig benannten PS auf die Straße zu bekommen. Es wird auf alle Fälle eine spannende Spielzeit, da die Konkurrenz ja auch nicht geschlafen hat.